

GEMEINDE OERSDORF

- Ausschuss für Wegebau und Umweltschutz -

24568 Kattendorf, den 08.10.2009

I 7/ha

Nr. 3 – AUSSCHUSS FÜR WEGEBAU UND UMWELTSCHUTZ vom 29.09.2009

nachstehende Protokollabschrift erhalten Sie für Ihre Akten:

Beginn: 19.31 Uhr; Ende: 21.28 Uhr, Gemeindehaus Oersdorf

Mitgliederzahl: 5

Anwesend stimmberechtigt:

GV Spehr, Andreas (1. stellv. Vorsitzender)

GV Kohrt, Markus – zugleich Protokollführer

WB Heunecke, Günter

WB Fischer, Gerd

Nicht stimmberechtigt:

GV Gravert, Hans-Hermann, stellv. Bürgermeister

GV Schacht, Jürgen

GV Brose, Regina

Herr Wegener, Hans-Joachim, Naturschutzbeauftragter

Die Mitglieder des Ausschusses für Wegebau und Umweltschutz wurden durch schriftliche Einladung vom 21.09.2009 auf Donnerstag, den 29.09.2009, unter Zustellung der Tagesordnungspunkte eingeladen. Der Ausschuss für Wegebau und Umweltschutz ist nach Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des 1. stellv. Vorsitzenden, des Bürgermeisters und des Naturschutzbeauftragten
03. Zusätzliche Straßenleuchte an der Einmündung „Flassenswisch“
04. Haushaltsplanung Wegebau und Umweltschutz 2010
05. Fragen der Ausschussmitglieder
06. Einwohnerfragestunde
07. Winterdienst; (**nichtöffentlich**)
hier: Auftragsvergabe
08. Sanierung Fuß- und Radweg (**nichtöffentlich**)
hier: Auftragsvergabe

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Als Begründung für die verkürzte Ladungsfrist gibt er an, er sei davon ausgegangen, mit dem 18.09.2009 die Einladung rechtzeitig beim Amt beauftragt zu haben, das Verschicken habe dann offensichtlich länger als erwartet gedauert.

TOP 2: Mitteilungen des 1. stellv. Vorsitzenden, des Bürgermeisters und des Naturschutzbeauftragten

1. stellv. Vorsitzender:
Keine Mitteilungen.

Stellv. Bürgermeister:
Keine Mitteilungen.

Naturschutzbeauftragter, Herr Wegener,:

- weist auf die Probleme durch die Verbreitung des giftigen Jakobskreuzkrautes hin und möchte die Bürger darüber aufgeklärt sehen. WB Heunecke empfiehlt einen Artikel im „Dörpjournal“ sowie Aushänge in den gemeindlichen Schaukästen.

TOP 3: Zusätzliche Straßenleuchte an der Einmündung „Flassenswisch“

GV Gravert hat den Vorsitzenden telefonisch vom Wunsch eines Einwohners informiert, an der Einmündung „Flassenswisch“ in die „Kaltenkirchener Straße“ eine weitere Straßenleuchte zu setzen. Die nächste Leuchte an der „Kaltenkirchener Straße“ steht nach Angabe des Vorsitzenden ca. 60 m entfernt, die Leitung müsste von dort unter dem asphaltierten Radweg verlegt werden. Ohne eine Kostenschätzung für diese Maßnahme sieht sich der Ausschuss nicht zu einer Entscheidung in der Lage. GV Gravert regt an, im Sinne einer zügigen Entscheidung das Thema in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu entscheiden.

Des Weiteren liegt ein Antrag eines Einwohners auf eine weitere Straßenleuchte an der Einmündung „Grootkoppel“/„Moorweg“ vor. Auf entsprechenden Hinweis des Vorsitzenden wird der Ausschuss den gewünschten Standort jedoch zunächst in Augenschein nehmen und prüfen, ob eine bessere Ausleuchtung des Einmündungsbereiches auch durch Zurückschneiden des Knickbewuchses zu erreichen ist.

Beschluss:

Der Ausschuss bittet das Amt, eine Kostenschätzung für Setzen und Anschluss einer zusätzlichen Straßenleuchte in der Einmündung „Flassenswisch“ durchzuführen. (4:0:0)

TOP 4: Haushaltsplanung Wegebau und Umweltschutz 2010

GV Kohrt erläutert anhand einer tabellarischen Aufstellung die Inhalte der Haushaltsstellen, die in die

340 5100 Denkmalpflege, Verschönerung des Ortes	
Betrag	Zweck
14.000,00 €	Grünflächenpflege
1.000,00 €	zusätzliche Maßnahmen
100,00 €	Kranz Volkstrauertag
Summe	15.100,00 €

630 5100 Unterhaltung Gemeindestraßen	
Betrag	Zweck
2.400,00 €	GIK-Umlage
3.000,00 €	Ausbesserung Straßen, Wege
5.000,00 €	Unterhaltung Knicks und Gräben
200,00 €	Seitenstreifen mähen
2.000,00 €	Baumschnitt
22.000,00 €	Gehwegsanierung
Summe	34.600,00 €

675 5100 Straßenreinigung	
Betrag	Zweck
15.700,00 €	Winterdienst
4.100,00 €	Ortslagenreinigung
1.800,00 €	Reinigung Straßeneinläufe
Summe	21.600,00 €

670 5100 Straßenbeleuchtung/Unterhaltung	
Betrag	Zweck
2.500,00 €	Reparaturen, Ersatz Leuchtmittel
Summe	2.500,00 €

Zuständigkeit des Ausschusses fallen.

Der Ausschuss erörtert verschiedene Ansätze, im Ergebnis wird folgende Aufstellung zur Abstimmung gestellt:

Aus den Reihen der Zuhörer wird angeregt, für die zahlreich anfallenden kleineren Wartungs-, Pflege-, Reparaturarbeiten u.ä. einen festen Gemeindearbeiter anzustellen, eventuell zur besseren Auslastung zusammen mit einer Nachbargemeinde.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wegebau und Umweltschutz beantragt, in den Haushalt 2010 die Beträge gemäß obenstehender Tabelle einzustellen. (4:0:0)

TOP 5: Fragen der Ausschussmitglieder

WB Heunecke, Günter,

- äußert seinen Unmut über den Wegfall der jährlichen Sperrmüll-Straßensammlung.

Er wird auf die entsprechende Entscheidung in der WZV-Verbandsversammlung, in der die Gemeinde durch den Bürgermeister vertreten ist, verwiesen.

TOP 6: Einwohnerfragestunde

Herr Wegener weist auf

- illegal am Ende des Sandkuhlenweges deponierten Müll hin. GV Brose ergänzt dies um einen weiteren Fall gegenüber der Einmündung Brookstraße/Winsener Straße.

GV Schacht bemängelt

- von Anwohnern auf dem gemeindeeigenen Knick am Wanderweg zwischen „Lüttkoppel“ und „Grootkoppel“ deponierten Rasenschnitt. Der Bürgermeister wird gebeten, diesbezüglich mit den Anliegern das Gespräch zu suchen.

Ende des öffentlichen Teils / nichtöffentlicher Teil wird nur an die Berechtigten übersandt.

Gez.: Markus Kohrt
Protokollführer